



Pressemitteilung:

ÖDP Landesverband NRW

FOR IMMEDIATE RELEASE

14. 3. 2018

ÖDP NRW entsetzt:

NRW-Landesregierung reduziert Bekämpfung der Umweltkriminalität

(Münster/Düsseldorf) – Die Auflösung der Stabsstelle „Umweltkriminalität“ im NRW-Umweltministerium stellt nach Meinung der Ökologisch-Demokratischen Partei (ÖDP) Nordrhein-Westfalen einen erneuten Schlag der NRW-Landesregierung gegen den Umweltschutz des Landes dar. Es ist ein falsches Signal für Umweltsünder und Umweltkriminelle. Dies macht deutlich, dass es die Landesregierung mit der Bekämpfung von Umweltvergehen nicht so genau nehmen will, so die ÖDP.

Das Umweltministerium versucht, die Auflösung als rein organisatorische Maßnahme herunterzuspielen. Fakt ist aber, dass diese Stabsstelle nicht nur im Natur- und Artenschutz aktiv war. Sie war an der Aufdeckung zahlreicher Skandale beteiligt, vom "Envio"-Skandal über illegale Abfallimporte, den Dioxin-Skandal in Futtermitteln und dem Kerosinleck bei Shell, um nur einige zu nennen.

Für die ÖDP NRW drängt sich der Verdacht auf, dass hier eine erfolgreiche Stelle zur Bekämpfung der Umweltkriminalität in NRW von der Landesregierung „platt gemacht“ werden soll. Keine Stabsstelle Umweltkriminalität, keine Aufdeckung von Umweltvergehen und Umweltverbrechen, scheint Schwarz-Gelb zu denken. Damit ginge deren Wahrnehmung in der Öffentlichkeit auch zurück. „So geht Umweltpolitik nicht, Herr Laschet“, so die ÖDP. Bekämpfung der Umweltkriminalität funktioniert nur über deren Aufdeckung und Verfolgung, nicht über Wegschauen.

Die Ökologisch-Demokratische Partei (ÖDP) wurde 1982 als Bundespartei gegründet. Die ÖDP hat derzeit bundesweit ca. 6400 Mitglieder und über 470 Mandatsträger auf der Gemeinde-, Stadt- und Kreisebene, ist in Bezirkstagen vertreten, stellt 18 Bürgermeister und stellv. Landräte und ist seit 2014 auch im Europäischen Parlament vertreten.

Wer wir sind ...

In der Ökologisch-Demokratischen Partei (ÖDP) arbeiten Menschen, die gemeinwohlorientiert denken und handeln. Der oberste Grundsatz unseres politischen Handelns ist, dass wir nicht nur an uns selbst denken, sondern auch solidarisch an alle Menschen auf unserer Erde und an die zukünftigen Generationen. Wir entwickeln zukunftsfähige Lösungen für Mensch, Tier und Umwelt mit dem Ziel einer lebenswerten, gerechten und friedvollen Gesellschaft. Der Grundsatz „Mensch vor Profit“ steht im Mittelpunkt unserer Politik. Wir lösen die Umwelt- und die Armutsfrage gemeinsam, indem wir ökonomische, ökologische und soziale Zusammenhänge ehrlich und weitsichtig betrachten.

Pressekontakt:

Ökologisch Demokratische Partei (ÖDP), Landesverband NRW

Weseler Str. 19 – 21, 48151 Münster

Telefon 0251 / 760 267 45

E-mail: info@oedp-nrw.de oder presse.oedp@duesseldorfer.de

Internet: www.oedp-nrw.de

V.i.S.d.P.: Martin.Schauerte@ oedp.de (Landesvorsitzender)
###
